

Seligenporten hilft tatkräftig mit

Haunstetten(htr). Die Begegnung in der A-Klasse Neumarkt/Jura Ost zwischen dem FC Haunstetten und dem SV Seligenporten war schon frühzeitig entschieden. Unter der tatkräftigen Mithilfe der Gäste - sprich zwei Eigentoren - stand es nach zehn Minuten bereits 2:0. Mit einem Platzverweis in der 28. Minute schwächten sich die Oberpfälzer zusätzlich und hatten danach keine Chance mehr auf eine Wende im Spiel. Dabei hatte die Mannschaft von Trainer Tobias Meyer schon etwas Bammel vor dem Spiel, zumal das Hinspiel in Seligenporten mit 1:6 verloren ging und die Hintermannschaft des FC diesmal durch einige Ausfälle ziemlich geschwächt war. Um so überraschender schloss der FC auch das fünfte Spiel hintereinander ohne Gegentor ab und behauptete in der Tabelle den dritten Platz.



Rückkehrer Moritz Stufler belebte das Angriffsspiel des FC und traf in der 70. Minute nur der Pfosten.

Dem ersten Angriff des FC Haunstetten folgte die erste Ecke und daraus gleich das erste Tor für die Heimelf. Ins Tor getroffen hatte aber mit Daniel Neukirchner ein Gästespieler, der den scharfen Eckball von Manuel Beck am kurzen Pfosten beim Abwehrversuch ins eigene Tor lenkte. Auch das 2:0 in der zehnten Minute resultierte aus einem Eigentor des SV Seligenporten. Wiederum war Ausgangspunkt ein Eckball des FC. Diesmal schlug Jonas Vogt den Ball gefährlich vor das Tor der Gäste, wo Unglücksrabe Fabian Tischer per Kopfball seinen Torhüter überwand. Danach war die Gästemannschaft ziemlich verunsichert und leistete sich im Spielaufbau einige Fehler. So eroberte Moritz Stufler in der 13. Minute den Ball im Strafraum, brachte aber das Leder nicht gut unter Kontrolle, so dass die Chance zur frühzeitigen Entscheidung verpuffte. Für eine gewisse Vorentscheidung sorgten in der 28. Minute dann wieder die Gäste selbst. Nach einem Ballverlust im Spielaufbau wusste sich SV Kapitän Johannes Forster nicht anders zu helfen, als den durchgebrochenen Jonas Vogt mit einer Notbremse zu stoppen. Schiedsrichter Raphael Schmidt stellte ihn folgerichtig mit Rot vom Platz. In der zweiten Halbzeit versuchten die Gäste, die Niederlage in Grenzen zu halten, was ihnen letztendlich auch gelang, weil die Meyer Elf nicht mehr so zielstrebig wie in Halbzeit eins zu Werke ging. Deshalb dauerte es auch bis zur 67. Minute, bis der FC Haunstetten wieder zu einem Torabschluss kam. Nach Pass von Marco Mittermeier scheiterte Matthias Huber an der Fußabwehr des SV Torwarts Philipp Duda. Auch Moritz Stufler brachte den Ball in der 70. Minute nicht im Tor unter. Nach starker Balleroberung setzte er das Leder aus 10 Metern nur an den Pfosten. Bei einigen Eckbällen in der Schlussphase lag immer wieder das 3:0 in der Luft, doch die FC Stürmer brachten den Ball - auch aus nächster Tornähe - nicht über die Linie.

Haunstetten: Arek Andziul, Marco Mittermeier, Josef Mittermeier, Florian Ferstl, Valentin Krieglmeier, Niklas Gebhard, Thomas Horndasch, Jonas Vogt, Matthias Huber, Moritz Stufler, Manuel Beck

Tore: 1:0 (1') Daniel Neukirchner (ET), 2:0 (10') Fabian Tischer (ET)
von Hubert Schneider